

**Aufgaben zur Vorlesung:
Lineare Algebra und Analytische Geometrie 2**

1. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind und begründen Sie Ihre Antworten.

- (i) Für $A = (a_{ij})_{1 \leq i, j \leq n} \in \text{Mat}(n \times n, \mathbb{Q})$ mit $n \geq 2$ und $a_{ij} = 1$ für alle $1 \leq i, j \leq n$ gilt: Die Werte n und 0 sind Eigenwerte von A .
- (ii) Jede Matrix $A = (a_{ij})_{1 \leq i, j \leq 2} \in \text{Mat}(2 \times 2, \mathbb{C})$ mit $a_{12} = 0$ und $a_{11}, a_{22} \neq 0$ ist diagonalisierbar.
- (iii) (*) Wenn null der einzige Eigenwert einer linearen Abbildung $f : V \rightarrow V$ ist, dann gilt $f(v) = 0$ für alle $v \in V$.
- (iv) (*) Für $A \in \text{Mat}(n \times n, \mathbb{R})$ mit $A^t = A$ gilt: Wenn v ein Eigenvektor von A zum Eigenwert λ und w ein Eigenvektor von A zum Eigenwert μ ist, dann gilt $\lambda = \mu$ oder $v^t w = 0$.

- (v) (*) Wenn $a, b, c, d \in \mathbb{R}$, dann gilt $\det \begin{pmatrix} a & b & c & d \\ b & -a & d & -c \\ c & -d & -a & b \\ d & c & -b & -a \end{pmatrix} = 0$ genau dann, wenn $a = b = c = d = 0$.

2. (*) Seien \mathbb{K} ein Körper und $N \in \text{Mat}(n \times n, \mathbb{K})$ mit $N^{k+1} = 0$ für ein $k \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass $E_n - \lambda N$ invertierbar ist für jedes $\lambda \in \mathbb{K}$ und bestimmen Sie $(E_n - \lambda N)^{-1}$. Was bedeutet dies für die Eigenwerte von N ?

3. Bestimmen Sie die Eigenwerte und Eigenvektoren der folgenden reellen Matrizen und geben Sie, falls möglich, eine invertierbare Matrix P an, sodass $P^{-1}AP$ eine Diagonalmatrix ist:

(i) (*) $A := \begin{pmatrix} 2 & 1 & 2 \\ 0 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}$ (ii) $A := \begin{pmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 1 & 2 & 1 \\ 1 & 1 & 2 \end{pmatrix}$

Wie verändert sich das Ergebnis, wenn wir annehmen, dass $A \in \text{Mat}(3 \times 3, \mathbb{F}_3)$?

4. Wir betrachten die lineare Abbildung $T : \text{Mat}(n \times n, \mathbb{R}) \rightarrow \text{Mat}(n \times n, \mathbb{R})$ gegeben durch $A \mapsto A^t$. Zeigen Sie, dass T genau zwei unterschiedliche Eigenwerte hat. Zeigen Sie, dass die Eigenvektoren von T ein Erzeugendensystem von $\text{Mat}(n \times n, \mathbb{R})$ bilden.

5. Mit $\text{Adj}(A)$ bezeichnen wir die komplementäre oder adjunkte Matrix einer Matrix A . Seien nun \mathbb{K} ein Körper, $A, B \in \text{GL}(n, \mathbb{K})$ und $\lambda \in \mathbb{K}$. Zeigen Sie, dass:

- (i) $\text{Adj}(AB) = \text{Adj}(B) \text{Adj}(A)$ und $\text{Adj}(\lambda A) = \lambda^{n-1} \text{Adj}(A)$;
- (ii) $\det(\text{Adj}(A)) = (\det(A))^{n-1}$ und, wenn $n \geq 2$, $\text{Adj}(\text{Adj}(A)) = (\det(A))^{n-2} A$.

Die schriftlichen Aufgaben sind mit einem () gekennzeichnet und jede der 5 Teilaufgaben zählt 2 Punkte. Die Abgabe erfolgt in der Übungsgruppe am 09.05.2018. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Homepage der Vorlesung:*

www.mathematik.uni-stuttgart.de/studium/infomat/LAAG-Koenig-SS18